

unsichtbar – Irritation in Schwarz

Donnerstag, 22. November bis Donnerstag, 6. Dezember 2018

Berner GenerationenHaus im Innenhof, Bahnhofplatz 2 in Bern

Schwarze Silhouetten irritieren das Bild öffentlicher Plätze und regen dazu an, über die eigene Unsichtbarkeit nachzudenken. Viele Menschen mit Behinderung führen ein **Schattendasein**. Manche von ihnen werden nicht gesehen. Andere wollen nicht gesehen werden. **Behinderung ist auch behindert werden.**

Die Silhouetten zeigen Persönlichkeiten, die ihr Leben mit unsichtbaren und/oder sichtbaren Behinderungen leben.

Auf www.unsichtbar-schweiz.ch erzählen sie davon und werden selbst sichtbar. Folgen Sie dem QR-Code auf der Silhouette.

«unsichtbar – Irritation in Schwarz»
ist eine schweizweite Kampagne.

UNSICHTBAR
UNSEEN
INVISIBLE
UNREPRESENTED
UNHEARD
UNNOTICED
UNRECOGNIZED
UNREPRESENTED
UNHEARD
UNNOTICED
UNRECOGNIZED



Die Silhouetten sind auch an der Verleihung vom Berner Sozialstern
ausgestellt: Freitag, 7. Dezember 2018, 17.00 Uhr
in der Fabrikhalle 12, Bern



Ein Projekt von Impulse und in Zusammenarbeit mit:
Berner Sozialstern, Procap Bern, AGILE.CH, SOCIALBERN,
FRAGILE BERN, BETAX – Mobilität für alle, insieme Region Bern, SAZ Burgdorf



ERNST GÖHNER STIFTUNG

DOSENBACH-WASER-STIFTUNG ZUG

Kanton St.Gallen



SWISSLOS



SWISSLOS

Lotteriefonds
Kanton Bern



Repubblica e Cantone Ticino
DECS

SWISSLOS

Maile uns Deine Antworten
und nimm teil auf unserer Plattform:
unsichtbar@impulse.swiss

Wann machst Du Dich unsichtbar?
Wie bleibe ich für andere sichtbar?